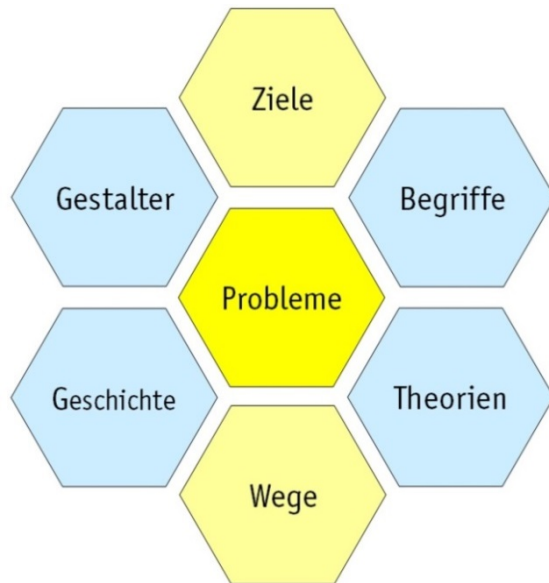


Online-Akademie Grundlagen Nachhaltiger Entwicklung



Online-Denkwerkstatt WS 2014/15 für Studierende an den Hochschulen für Angewandte Wissenschaften Baden-Württembergs

Beitrag zur Nachhaltigen Entwicklung Balance von Ökonomie, Ökologie und Sozialem

Unsere Zukunft hängt maßgeblich davon ab, wie es gelingt, die Belange der Ökonomie, der Ökologie und des Sozialen auszubalancieren. Das internationale Leitbild hierzu lautet:

„Sustainable Development - Nachhaltige Entwicklung“ (NE).

Die Vereinten Nationen haben die UNESCO beauftragt, zu diesem Zweck eine „Weltdekade der Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ zu initiieren. In der Politik findet diese Initiative angesichts des Klimawandels, der Ressourcenverknappung, der Finanzkrise und des Bemühens um eine gerechtere Verteilung der Lebenschancen breite Zustimmung und zeigt sich in der Verabschiedung entsprechender Gesetze.

Auch die Nachfrage der Märkte ändert sich und immer mehr Unternehmen modifizieren Produktionsweisen und Produkte zu Gunsten einer Nachhaltigen Entwicklung. Für diese Umstellung werden Absolventen gebraucht, die neben ihrer Fachkompetenz ein zusätzliches Profil nachweisen können:

☞ *Wissen und Können für Nachhaltige Entwicklung*

Erwerb von Wissen und argumentativer Kompetenz Grundlagen und Übersicht

Im Rahmen des Netzwerks Hochschulen für Nachhaltige Entwicklung (HNE) wurden mit Studierenden und Lehrenden sieben Themenfelder als Grundlagen des Wissens und Könnens für eine NE identifiziert: je besser man sich in ihnen auskennt und eigene Urteile in interdisziplinären Diskursen kommuniziert, desto eher werden Alternativen des privaten und beruflichen Handelns zu Gunsten einer NE sichtbar.

Diese landesweite Online-Denkwerkstatt ist konzipiert als Mailingliste in Kombination mit Internetforen. Mit der Form der Schriftlichkeit und permanenter Rückmeldungen auf Beiträge sollen Sachkenntnis und kommunikative Kompetenz verbessert werden. Studierende können dabei die Intensität der Teilnahme selbst bestimmen und eigene Themenschwerpunkte wählen. ☞ *s. rechts*

Grundlagen der Nachhaltigen Entwicklung in der Lehre Lektüre und Diskussionen von Basistexten

1. Probleme: Grand Challenges der Gesellschaft
2. Ziele: Werte, Menschenrechte, Glücksvorstellungen
3. Geschichte: Herkunft der Problemlagen und Zielsetzungen
4. Grundbegriffe: sprachliche Grundlagen
5. Theorien: inter- und transdisziplinäre Ansätze, Ethik
6. Wege: Strategien, Steuerung, Anreize
7. Gestalter: Einzelne, Institutionen, Rahmenbedingungen

1. Um welche Probleme geht es in der Nachhaltigen Entwicklung? 2. Welche Ziele sollen erreicht werden? 3. Wie ist es zu den Problemen und Zielsetzungen gekommen? 4. Mit welchen Begriffen lässt sich die Situation beschreiben und diskutieren? 5. Mit welchen Theorien lassen sich Zusammenhänge besser verstehen? 6. Welche Wege führen zu den Zielen? 7. Was können wir selbst und andere dazu beitragen?

In dieser Online-Werkstatt wählen Sie Ihre Themenschwerpunkte selbst aus und bearbeiten sie in den Foren mit anderen interessierten Studierenden aus 21 Fachhochschulen des Landes. Die Online-Dozenten (s.u.) werden Sie dabei betreuen.

Teilnahme:

Teilnahmestufen, Scheinerwerb und Anmeldung

Start: Di., 7. Okt. 2014. Späterer Einstieg bis 31. Okt. möglich.

Drei Stufen der Teilnahme/Erwerb von Scheinen:

Stufe I: mitlesen und sich informieren

Stufe II: eigene Fragen und Beiträge (☞ Teilnahmeschein)

Stufe III: Hausarbeit/mündliche Prüfung (☞ benoteter Schein)

Scheine werden im Rahmen des „Ethikums“ anerkannt

Mehr dazu unter: ☞ <http://www.rtwe.de/ethikum.html>

Online Akademie: ☞ <http://www.akademie.rtwe.de>

Feedbacks: ☞ <http://akademie.rtwe.de/index.php?id=303>

Anmeldung: per Webformular

☞ <http://akademie.rtwe.de/index.php?id=333>

Stand: 15. September 2014